

Durch den Horizont hindurch schauen

Es geht drunter und drüber. So ist mein Eindruck, wenn ich versuche, ein Fazit zu ziehen über den Zustand dessen, was ich wahrnehme und sehe im Großen, wie im Kleinen. Die Welt im Großen ist labil, die Herausforderungen im eigenen Land sind unverkennbar. Ich spüre Resignation. Es ist spürbar, dass uns Menschen die Hände gebunden sind. Nicht wenige haben die Hoffnung auf bessere Zeiten begraben. Und das, obwohl es vielen von uns gut geht. Aber die Angst vor einer schlechter werdenden Zukunft ist da, zumindest ist das mein Eindruck.

Eine Mutter, die 1945 ein Kind zur Welt bringt, wird von einer Zeitgenossin angefragt: Wie kann es sein, dass du in solchen schlechten Zeiten ein Kind in die Welt setzt. Die Mutter antwortet: Die Bibel sagt: Kinder sind ein Geschenk des Herrn und dies gilt zu allen Zeiten.

Es braucht umso mehr Glauben in ungewissen Zeiten. Eigentlich ist das sogar die Eigenart des Glaubens. Nicht schauen, trotzdem hoffen. Aber nicht einfach nur auf bessere Zeiten, sondern Hoffen auf Gott, auf sein Führen und Leiten. Das ist Hoffen durch den Horizont hindurch. In der afrikanischen Sprache bedient man sich dieses Bildes für das Wort Glaube. Da übersetzt man „glauben“ mit „durch den Horizont hindurch sehen“. Das ist Glaube. Das ist Vertrauen. Vertrauen auf Gott, der diese Welt lenkt.

In ungewissen Zeiten findet die Kirche wieder zu ihrer ureigenen Aufgabe zurück: Sie betet. Sie richtet den Blick auf ihren Herrn und sucht nach seinem Willen. Sie kommt zurück zur Freude an seinem heiligen Namen.

Jesaja redet von der Furcht des Herrn und vom Heiligen seines Namens. Er redet davon, dass Gottes Name unter seinem Volk wohnt und das dies den Alten und Jungen Gewissheit und Hoffnung verleiht. Auch das ist Hoffnung, die durch den Horizont hindurch schaut. Nicht etwa eine Hoffnung, die wegschaut und die sichtbare Realität leugnet, sondern eine Hoffnung, die im Leid und in der Krise aufkeimt, die im völligen Gegensatz an Gottes Verheißungen festhält und sein Eingreifen im Kleinen und Großen erwartet. Eine Hoffnung, die der Welt fremd ist, weil sie nicht von dieser Welt ist. Eine Hoffnung, die Gottes Verheißung ernst nimmt, denn er lässt durch Jesaja ausrichten: Das geknickte Rohr werde ich nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht werde ich nicht auslöschen. (Jes 42, 3) Daran will ich mich festhalten. Die Zukunft dieser Welt liegt nach wie vor in Gottes Hand!

Ihr Frank Trommler,
Pfarrer im Ev.-Luth. Christuskirchspiel Erzgebirge

Informationen:

Haus- und Straßensammlung vom 13. bis 21. November 2021

Die **Haus- und Straßensammlung** der Diakonie Sachsen bittet um **Spenden zugunsten der Beratungsstellen für Menschen mit Behinderungen**.

Beratungsstellen für Menschen mit Behinderungen und deren Angehörige helfen vor Ort nicht nur dabei, bestehende Rechtsansprüche und deren tatsächliche Einlösung geltend zu machen. Sie sind auch Treffpunkt, machen Gruppen- und Bildungsangebote, organisieren Freizeiten und unterschiedliche Projekte der Begegnung. **Die Beratungsstellen sorgen so für mehr Teilhabe für Menschen mit Behinderungen und ihre Angehörigen. In Ihrem Kirchenbezirk sind es die Beratungsstellen in Stollberg und Annaberg.** Wir möchten, dass Projekte wie beispielsweise ein inklusives Kinderfrühstück für Kinder mit und ohne Behinderungen, Geschwisterprojekte und Angebote in Leichter Sprache auch in anderen Einrichtungen Schule machen.

Lassen Sie uns also gemeinsam Türen öffnen, um das Angebot unserer Beratungsstellen zu verbessern, zu ergänzen und zugänglicher zu machen! Bitte unterstützen Sie diese wichtige Arbeit mit Ihrer Spende – damit Menschen mit Behinderungen mehr selbstbestimmte und selbstverständliche Teilhabe am Leben ermöglicht wird!

Weitere **Informationen zum Spendenaufruf** sowie zu etwaigen Veranstaltungen finden Sie unter www.diakonie-sachsen.de/onlinespende

So können Sie die Arbeit unterstützen:

- mit einer Spende per Überweisung auf unser Spendenkonto:
IBAN: DE15 3506 0190 1600 3000 12, Kennwort: Teilhabe
- oder einer Online-Spende: www.diakonie-sachsen.de/onlinespende
- oder über die Spendenbüchsen, die Sie in Ihrer Kirchengemeinde finden.

Wir danken Ihnen – Spende Nächstenliebe!

Kirchgeld 2021

Herzlichen Dank an alle, die ihr Kirchgeld schon bezahlt haben. Und eine freundliche Erinnerung an alle, die noch nicht gezahlt haben. Wie im Kirchgeldbrief darauf hingewiesen wurde, können durch das Kirchgeld spezielle Projekte innerhalb der Ortsgemeinde unterstützt werden. Es dient aber auch zur Finanzierung gemeinsamer Ausgaben, zum Beispiel Personal- und Verwaltungskosten, im Kirchspiel.

Spenden

Herzlichen Dank an alle, die durch ihre Spende unser vielfältiges Gemeindeleben in diesem Jahr mitfinanziert haben.

Wir laden herzlich ein ...
... zu unseren Gottesdiensten

Monatsspruch im Oktober 2021: „Lasst uns aufeinander achthaben und einander anspornen zur Liebe und zu guten Werken.“ Hebräer 10,24

03. Oktober : **Erntedankfest**

10.00 Uhr Familiengottesdienst

mit Taufgedächtnis und

Vorstellung der neuen Vorkonfirmanden

Kollekte für Haus Kinderland und

Mutter Teresa-Schwestern (Missionarinnen der Nächstenliebe) in Chemnitz

FD Siegert, R., Tel.: 01759427600



10. Oktober : 19. Sonntag nach Trinitatis - **Kirchweihfest**

9.30 Uhr Festgottesdienst mit Jubelkonfirmation und anschließendem Abendmahl

Kollekte für gemeinsame Gemeindegemeinschaft
FD Helbig, M., Tel.: 21083

17. Oktober : 20. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Gottesdienst

Kollekte für die Kirchliche Männerarbeit
FD Kluge, A., Tel.: 20367

24. Oktober : 21. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Lobpreis

Kollekte für die gemeinsame Gemeindegemeinschaft
FD Kreißig, R., Tel.: 880180

31. Oktober : Reformationstag

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst am Reformationstag in der Eurofoam Arena Burkhardtsdorf

Kollekte für das Gustav-Adolf-Werk
FD Koban, F., Tel.: 21409

Kindergottesdienst:

Jeden Sonntag während der Predigt des Hauptgottesdienstes



Monatsspruch im November 2021: „Der Herr aber richte eure Herzen aus auf die Liebe Gottes und auf das Warten auf Christus.“

2. Thessalonicher 3,5

07. November : Drittlezter Sonntag des Kirchenjahres

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Kollekte für die Ausbildungsstätten der Landeskirche
FD Herold, Th., Tel.: 880303

14. November : Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

9.30 Uhr Gottesdienst mit Lobpreis

Kollekte für open doors

FD Görner, G., Tel.: 880368

anschließend Erinnerung an die Schrecken des 1. + 2. Weltkrieges

17. November : Buß- und Betttag

9.30 Uhr Gottesdienst gestaltet von der JG

Kollekte für Ökumene und Auslandsarbeit der EKD
FD Voß, J., Tel.: 265523

21. November : Ewigkeitssonntag

14.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Verlesung

der Verstorbenen des letzten Jahres

und anschließendem Kirchenkaffee

Kollekte für die gemeinsame Gemeindegemeinschaft
FD Siegert, R., Tel.: 01759427600

28. November : 1. Advent

9.30 Uhr Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis für Nov.+Dez.

Kollekte für die Arbeit mit Kindern

FD Helbig, M., Tel.: 21083



Fahrdienst (FD)

Seit vielen Jahren bieten wir einen Fahrdienst zu unseren Gottesdiensten an.

Wir würden uns freuen, wenn Sie das Angebot nutzen und wir Ihnen somit den Gottesdienstbesuch ermöglichen können.

Wer den Fahrdienst in Anspruch nehmen möchte, rufe bitte am Gottesdienst-Tag zwischen 8.00 und 8.30 Uhr beim betreffenden Diensthabenden an.

... in der Nachbarschaft

- Angebote (in) der „INSEL“ in Adorf

08.-10.10.2021 | Theater-Seminar | INSEL

09.10.2021 | 09:00 Uhr | Arbeitseinsatz | INSEL

27.10.2021 | 17:30 Uhr | BergFEST | INSEL

30.10.2021 | 19:00 Uhr | PraiseUnited | Eurofoamarena Burkhardtsdorf

06.11.2021 | 18:00 Uhr | Kinder-Kino: „Ice age 4“ | INSEL

06.11.2021 | 20:15 Uhr | INSEL-Kino: „Selma“ | INSEL

07.11.2021 | 15:00 Uhr | Bet-El für alle (Der Christ und seine Identität – D. Wohlgemuth)

19.11.2021 | 19:30 Uhr | Open Heaven | Thalheim Kirche

20.11.2021 | 08:30 Uhr | Leiter-Ermutigungstag | INSEL

20.11.2021 | 19:00 Uhr | be free |

24.11.2021 | 17:30 Uhr | BergFEST | INSEL

Weitere Infos unter: www.christstollis.de

- Ökumenischer Festtag am Buß- und Betttag 2021

Unter dem Motto „Reichweite Leben“ wird am Buß- und Betttag, dem 17.

November 2021 ab 10.00 Uhr in Zwickau ein Ökumenischer Festtag stattfinden. Gut 30

Jahre nach der Ökumenischen Versammlung in der DDR ist die Frage immer noch

aktuell: Wie können wir uns als Christen heute für Gerechtigkeit, Frieden und die

Bewahrung der Schöpfung einsetzen? Wie können wir unser Handeln so gestalten,

dass es ein gutes Leben für alle möglich macht? Die Initiative Ökumenischer

Weg, die Gemeinden der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Zwickau und

das Peter-Breuer-Gymnasium Zwickau laden dazu ein, sich mit diesen Fragen einmal

etwas intensiver zu beschäftigen. Neben fünf dezentralen Ökumenischen

Gottesdiensten in der Katharinenkirche, in der Friedenskirche, in der

Christophoruskirche (Eckersbach), in der Versöhnungskirche (Planitz) und im Peter-

Breuer-Gymnasium gibt es ab der Mittagszeit im Peter-Breuer-Gymnasium Raum für

Begegnung, einen Imbiss, zahlreiche Workshops und ein Impulsreferat von Wolfgang

Wetzel (Dipl. Sozialpädagogin, Zwickau) zum Thema „Außer Reichweite? Sollen

Christen sich politisch betätigen?“. Die Initiative Ökumenischer Weg will die Themen

des Konziliaren Prozesses -Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung-

wieder mehr in den Fokus der Kirchen und Gemeinden rücken. Über die vielfältigen

Möglichkeiten zu nachhaltigem Handeln und positivem Wirken in die Gesellschaft

hinein informiert die Initiative auf ihrer Webseite www.oekumenischerweg.de. So

stellt sie z.B. Projekte vor, die anregen, selbst aktiv zu werden und vermittelt

fachkundige Referentinnen und Referenten.

Am 18. September 2021 fand wieder Frauenfrühstück statt. Frauenfrühstück- eine kleine Auszeit vom Alltag

Ist dein Alltag geprägt von Haushalt, Arbeit, Terminen und Verpflichtungen? Dann ist es gut, sich eine Auszeit zu gönnen, wieder aufzutanken. So eine Gelegenheit ist zum Beispiel das Frauenfrühstück.

Wir können alte Kontakte auffrischen und neue knüpfen.

Es war wieder alles sehr gut vorbereitet. Während des leckeren Frühstücks wurde sich rege unterhalten und Neuigkeiten ausgetauscht.

Dann war die Seele an der Reihe. Wir hörten eine gute biblische Botschaft. Danach gab es die Möglichkeit, sich mit der Referentin zu unterhalten. Das wurde rege genutzt. Das Thema "Über Mauern springen" bot viel Gesprächsstoff.

Leider waren nicht besonders viele Frauen zu unserem Frühstück gekommen.

Wir hoffen sehr, dass sich zum nächsten Treffen mehr Interessierte einladen lassen.

Eva Albert im Auftrag der Organisatoren

... zu unseren Kreisen und Gruppen



Für Erwachsene:

Fraudienst	Dienstag, 14.30 Uhr am 05.10. und 02.11.
Männerwerk	Mittwoch, 19.00 Uhr am 13.10. und 10.11.
Frauengesprächskreis	Mittwoch, 19.30 Uhr am 27.10. und 24.11. zum Basteln
offene Kirche zum Gebet	donnerstags, 9.00 Uhr – bitte neuen Termin beachten!
Kirchenchor	donnerstags 19.30 Uhr
Junge Gemeinde	montags 18.30 Uhr

Gottesdienste im Pflegeheim:

Samstag, den 02.10. 09.15 Uhr im alten Haus und 10.15 Uhr im neuen Haus
Samstag, den, 06.11. 09.15 Uhr im alten Haus und 10.15 Uhr im neuen Haus

Für Kinder:

Vorschulkinderkreis	Samstag, 9.30 Uhr am 02.10. und 06.11.	
Christenlehre	Klasse 1+2	Montag, 14.00 Uhr
	Klasse 2+1	Dienstag, 15.00 Uhr
	Klasse 3	Montag, 15.00 Uhr
	Klasse 4	Donnerstag, 14.00 Uhr
	Klasse 5	Dienstag, 16.00 Uhr
	Klasse 6	Montag, 16.00 Uhr
Kurrende	Dienstag 17.00-17.45 Uhr	

Lampionumzug zum Martinstag
am Donnerstag, den 11.11., um 18.00 Uhr
Treffpunkt Alte Dorfstraße

... zu besonderen Höhepunkten:

- in unserer Gemeinde

Herzliche Einladung zum Austausch über die Arbeit in den Hauskreisen unserer Gemeinde

Kleingruppen und Hauskreise sind wichtige Bausteine im Gemeindeaufbau. Hier können Menschen ihren Glauben, aber auch ihre Fragen, Ängste, Hoffnungen und Zweifel miteinander teilen. Dabei wird ihr Christsein persönlich, konkret und alltagstauglich.

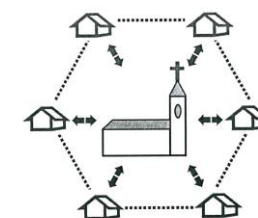
Da mir die Arbeit in den Hauskreisen sehr wertvoll erscheint, möchte ich die Verantwortlichen, Teilnehmer und alle an Hauskreisarbeit Interessierten zu einem gemeinsamen Austausch einladen.

Wir treffen uns am

Freitag, dem 1. Oktober 2021, um 19:30 Uhr im Pfarrhaus Jahnsdorf.

Inhaltliche Schwerpunkte des Abends:

- Impuls: 10 gute Gründe für Hauskreise
- Austausch: Wie geht es uns in unserem Hauskreis? Welche Art von Unterstützung wird gewünscht?
- Vorstellung von zwei Hauskreisseminaren für Verantwortliche und Interessierte



Auf einen guten Austausch und einen gesegneten Abend freut sich euer
Christian Kaufmann, Pfarrer

Andachtstelefon unter der Nummer 03721 3399923

Unter oben genannter Nummer können Sie jeden Mittwoch eine Andacht von einem Mitarbeiter unseres Christuskirchspiels anhören. Je nach Möglichkeit können Sie zusätzlich dazu am Sonntag eine Predigt oder einen Predigtauszug hören.

Wenn Sie mögen: Greifen Sie zum Hörer!

Gott segne Sie!

Ihre Pfarrer des Christuskirchspiels

Die geplanten Termine für Gottesdienste, Kreise und Veranstaltungen sind den aktuellen Maßnahmen der Bundes- und der sächsischen Landesregierung zur Eindämmung des Coronavirus angepasst.

Sollten sich hier Änderungen ergeben, werden wir dies umsetzen und in den Schaukästen und auf der Internet-Seite www.kirche-jahnsdorf.de veröffentlichen.

- zum Vormerken:

Erntedankfest am 03.10.2021

Die Erntegaben und die Kollekte sind in diesem Jahr für das Haus Kinderland und die Mutter Teresa-Schwestern (Missionarinnen der Nächstenliebe) in Chemnitz bestimmt. Haus Kinderland in Chemnitz – das ist Spiel, Spaß und Fröhlichkeit täglich für Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 16 Jahren. In den Räumlichkeiten können sie ihre Freizeit selbstbestimmt gestalten, sich mit ihren Fähigkeiten in ein kreatives Angebot einbringen oder einfach nur vorbeischaun und Hallo sagen. Haus Kinderland bietet seinen Besuchern eine warme Mahlzeit sowie akute Soforthilfe für Familien mit Lebensmitteln.

Die vier Ordensschwwestern kümmern sich um sozial Benachteiligte, Alte und Kranke und begleiten Sterbende auf ihrem letzten Lebensweg. Sie verteilen Lebensmittel und betreiben eine kostenlose Suppenküche für Bedürftige.

Die Erntegaben möchten bitte am Samstag, den 02.10. möglichst von 9.00 bis 12.00 Uhr in die Kirche gebracht werden.

Besuche zu Erntedank

Auch dieses Jahr möchten wir unsere Alten und Kranken in der Gemeinde mit einem Besuch erfreuen. Wenn Sie ein Kirchengemeindeglied kennen, welches sich über einen Besuch freuen würde, geben sie uns bitte Bescheid. Die Helfer bitten wir, die Grüße am Dienstag nach Erntedank abzuholen.

„Lebendiger Adventskalender“

Im letzten Kirchenboten gab es bereits eine Information zum „Lebendigen Adventskalender“. Für die vorweihnachtliche Zeit dieses Jahr ist wieder geplant, gemeinsam „Tür für Tür“ zu öffnen.

Das Treffen mit allen Gastgebern wird am **Dienstag, den 02.11., um 19.30 Uhr** im Pfarrhaus stattfinden.

Es werden noch Gastgeber gesucht! Wer Interesse hat, melde sich bitte bei Heidrun Sonntag (22819) oder Ines Kreißig (880180).

Alten und Krankenbesuche zu Weihnachten

Auch wenn der Advent noch ein ganzes Stück hin ist, möchten wir die Besuche in der Adventszeit bei unseren Alten und Kranken in der Gemeinde im Blick haben. Wir sind immer dankbar für Hinweise, wer sich über einen Besuch freuen würde.

Besuchsdienst-Treffen:

Am **Dienstag, den 16.11. um 18.30 Uhr** laden wir herzlich zum Besuchsdienst-Treffen ein. An diesem Abend möchten wir die Besuche in der Adventszeit bedenken und die Präsente für die Besuche können mitgenommen werden.

WWW.THOMAS-RUPS-UNGER.DE - WWW.FACEBOOK.COM/THOMASRUPSUNGER

THOMAS RUPS UNGER & SOHN TONI

Konzert zum Kirchweihmontag

am 11.10.2021 um 19.30 Uhr in der
Evang.-Luth. Kirche zu Jahnsdorf

Eintritt ist frei (nach aktueller 3-G-Regel)
Kollekte wird erbeten